

13. August 2018

Theater, Lesungen, Vorträge und mehr

Vom Thalhof in Reichenau an der Rax bis zur Schallaburg

Am Mittwoch, 15. August, bietet der Thalhof in Reichenau an der Rax im Rahmen der „Thalhof Filmtage“ die Premiere von „Frauen in Weiß“, eines Films von Koschka Hetzer-Molden über die spirituelle Frauenorganisation Brahma Kumaris, samt Gespräch mit der Regisseurin und dem Initiator des Solar-Projektes der Brahma Kumaris, Golo Pilz; Beginn ist um 19 Uhr. Zudem wird auch in dieser Woche unter dem Motto „Was denken sie?“ bei den Thalhofgesprächen wieder über Marie von Ebner-Eschenbach gesprochen: am Freitag, 17. August, mit dem Schriftsteller Mario Wurmitzer und am Sonntag, 19. August, mit der Schauspielerin, Sängerin und Schriftstellerin Erika Pluhar; Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0676/562 55 02, e-mail willkommen@thalhof-wortwiege.at und www.thalhof-wortwiege.at.

Am Donnerstag, 16. August, gibt Clementine Skorpil im Rahmen von „ARTSchmidatal“ ab 19 Uhr im Brandlhof in Radlbrunn anhand ihres Romanes „Langer Marsch“ Einblicke in die chinesische Geschichte. Nähere Informationen unter 0664/820 85 96, e-mail brandlhof@volkskulturnoe.at, www.volkskulturnoe.at und www.art-schmidatal.at.

In der sogenannten Serbenhalle in Wiener Neustadt steht ab Donnerstag, 16. August, wieder eine Aufführungsserie von Joshua Sobols Polydrama „Alma“ in der Regie von Paulus Manker auf dem Programm. Folgetermine: bis 2. September Freitag bis Sonntag sowie am Freitag, 7., und Samstag, 8. September, jeweils ab 20 Uhr. Karten u. a. unter 01/960 96 und e-mail tickets@alma-mahler.com; nähere Informationen unter www.alma-mahler.at.

Im „Schwimmenden Salon“ im Thermalbad Bad Vöslau lesen Ruth Brauer-Kvam und Manuel Rubey am Freitag, 17. August, ab 19.30 Uhr Texte von Dorothy Parker. Karten bei oeticket unter 01/960 96 und www.oeticket.com; nähere Informationen unter 02252/76 26 60, e-mail office@thermalbad-voeslau.at und www.thermalbad-voeslau.at.

Schließlich heißt es am Sonntag, 19. August, ab 14 Uhr auf der Schallaburg wieder „Vorhang auf für die Wissenschaft“: Diesmal spricht Johannes Koder über das Thema „Nicht unbedingt ein Freund der Byzantiner: Liudprand, Bischof von Cremona, am Kaiserhof in Konstantinopel“. Nähere Informationen bei der Schallaburg unter 02754/6317, e-mail office@schallaburg.at und www.schallaburg.at.